

# ELMAR HEGGEN

---

## Der Spielertrainer

In Luxemburg fühlt sich Elmar Heggen wohl – die Internationalität und die Vielfalt des Landes liegen dem Manager am Herzen. Luxemburg ist ein Schmelztiegel der Kulturen. Vielleicht auch gerade deswegen hat es ihn hierher gezogen. Zudem ist er einer der wenigen Manager im Luxemburger Corporate Centre der RTL Group, der bereits den Zusammenschluss der CLT-UFA und Pearson Television zur heutigen RTL Group miterlebt und gestaltet hat. Im Frühjahr 2013 betreute Heggen die Platzierung von über 25 Millionen RTL-Group-Aktien durch Bertelsmann federführend für die RTL Group. Dadurch erhöhte sich der Streubesitz der RTL-Group-Aktien signifikant.

Elmar Heggen wurde im Jahr 1968 in Düren geboren und absolvierte dort ein bi-linguales (Deutsch und Französisch) Abitur. Nach dem Wehrdienst in der Sportfördergruppe in Köln-Wahn studierte Heggen Betriebswirtschaftslehre in Oestrich-Winkel und verbrachte Auslandsemester in Paris und London.

Im Jahr 1992 begann Elmar Heggen seine berufliche Laufbahn bei der Felix Schoeller Group in Osnabrück, einem Unternehmen für Spezialpapiere, insbesondere Foto- und Dekorpapier. 1999 wechselte Heggen als Vice President & General Manager von Felix Schoeller Digital Imaging nach London. Wenig später kam er als Vice President Merger & Acquisitions zur damaligen CLT-UFA nach Luxemburg.

„Ein internationales Medienunternehmen mit Sitz in Luxemburg – das war natürlich sehr attraktiv“, erinnert sich Elmar Heggen. Und in Luxemburg ist die bilinguale Ausbildung nur von Vorteil. „Das war damals natürlich noch ein ganz anderes Unternehmen. Man kann schon sagen, es war etwas chaotisch“, sagt Heggen. „Es hat schon zwei, drei Jahre gedauert, bis die drei ursprünglichen Unternehmen – CLT, UFA und Pearson TV – zusammenwuchsen und ein gemeinsames Gebilde mit eigener Unternehmenskultur geschaffen haben“, so Heggen.

Seine Aufgaben bei der neugeschaffenen Gruppe konzentrierten sich vor allem auf die Risikoprüfungen bei neuen Akquisitionen, die Zusammenführung des Konzerns und anschließend auf die Börsennotierung der neugeschaffenen RTL Group. Warum entschied man sich, der Gruppe nach dem Zusammenschluss einen neuen Namen zu geben? „Letztlich war der Name ‚CLT‘ in der Öffentlichkeit nicht besonders bekannt“, so Heggen. „Daher entschied sich die Geschäftsleitung schnell für den Namen RTL Group. Der Name spiegelt nicht nur unsere Unternehmensidentität wider, sondern war durch unsere Sender auch deutlich bekannter – RTL ist mit einem Bekanntheitsgrad von fast 100 Prozent in unseren Kernmärkten eine der bekanntesten Medienmarken in Europa.“

Im Januar 2003 wurde Heggen zum Senior Vice President Controlling & Investments befördert, bevor er bereits im Juli 2003 zum Executive Vice President Strategy und Controlling aufstieg. Kurz nachdem Thomas Rabe, von 2000 bis Ende 2005 CFO der RTL Group, zu Bertelsmann wechselte, hielt RTL-Group-CEO Gerhard Zeiler Ausschau nach einem neuen Kandidaten.

„Das war für mich natürlich eine große Chance“, so Heggen. „Auch vor dem Hintergrund, dass sich das Selbstverständnis des CFO in den vergangenen Jahren deutlich gewandelt hat.“ Früher sei der CFO ein Finanzdirektor der alten Schule gewesen, ein Chefbuchhalter und penibler Zahlenverwalter – eine graue Eminenz. Als „kaufmännisches Gewissen“ des Unternehmens habe er nicht unbedingt die operativen Details der Geschäfte verstehen müssen. „Das ist heute anders“, betont Heggen.

Mit Wirkung zum 1. Januar 2018 trat Guillaume de Posch als Co-CEO der RTL Group zurück. „Große Projekte, große Erfolge und dabei viel gemeinsames Lachen“, erinnert sich Elmar Heggen an die sechs Jahre, in denen er mit Guillaume de Posch zusammengearbeitet hat. „Ich werde unsere gemeinsame Roadshow für den Börsengang im Frühjahr 2013 nie vergessen. Das war wirklich ausgezeichnetes Teamwork. Bert und ich haben den Anspruch, in Zukunft ebenso gut zusammenzuarbeiten.“ Vor diesem Hintergrund wurde Elmar Heggen im April 2018 zum Aufsichtsratsvorsitzenden der Groupe M6 gewählt.

Als Bert Habets im Januar 2018 als alleiniger CEO die Führung der RTL Group übernahm, blieb Elmar Heggen Finanzvorstand der RTL Group und übernahm zusätzlich die Position des Deputy CEO – und damit die Portfolioverantwortung für die Groupe M6 und RTL Belgium im Vorstand (Executive Committee) der RTL Group. Er sagt: „Insbesondere in einem dezentral organisierten Unternehmen ist der CFO der wichtigste Sparringspartner des CEOs – für Strategie, Wachstum, Wertschöpfung. Um das leisten zu können, war es mir immer wichtig, nah am operativen Geschäft zu sein. Deshalb freue mich umso mehr, dass ich die Portfolioverantwortung für zwei unserer wichtigsten Einheiten übernehmen konnte.“

„Ich habe den Vorteil, dass wir ein tolles Team haben“, freut sich Heggen. „Ich habe nicht den falschen Ehrgeiz, als Finanzvorstand der Ober-Experte unter Experten sein zu wollen. Für mich zählt viel mehr die Fähigkeit, Top-Leute in das Team zu holen und dann ein solches Team von Spezialisten führen zu können. ‚Früher‘ konnte vielleicht ein Finanzvorstand noch der jeweilige Top-Experte in den Themen Rechnungswesen, Controlling, Steuern, Finanzierung sein. Die Geschwindigkeit aber, mit der sich diese Aufgabengebiete weiterentwickeln, ausdifferenzieren, komplexer werden – gerade in großen internationalen Konzernen – macht dies faktisch unmöglich. Wenn ich meine Arbeit mit wenigen Worten beschreiben müsste, wäre es vielleicht der Spielertrainer: Ich lenke das Team, könnte im Fall der Fälle aber auch persönlich eingreifen.“ Zu den Aufgaben des Finanzvorstands zählt es, die Moderation zwischen verschiedenen Fachabteilungen innerhalb des Unternehmens zu übernehmen. „Die Kommunikation zwischen den Abteilungen ist wichtig“, erklärt Elmar Heggen. „Insbesondere weil die Themen häufig überlappen. Es gibt kaum Themen, die nur das Controlling oder nur die Konzernkonsolidierung betreffen. Deswegen ist mir ein reger Austausch wichtig. Und diesen Austausch fördere ich.“

Im Spiel der verschiedenen Tochterunternehmen sorgt Heggen dafür, dass alle in derselben Liga spielen. „Wir stimmen uns regelmäßig und eng mit unseren Einheiten ab, beispielsweise indem wir wichtige Prozesse wie etwa das Berichtswesen vereinheitlicht haben“, erklärt Heggen. So schreiben beispielsweise alle Tochterunternehmen Serien- und Filmrechte auf die gleiche Art und Weise ab. „Dabei geht es um ein gemeinsames Verständnis von Wertschöpfung, ja um die bekanntlich sehr hohe Qualität unserer Profitabilitäts-Kennzahlen“, erklärt Heggen.

Als Leiter des Corporate Centres in Luxemburg und Verantwortlicher für die Luxemburger Geschäfte übernimmt Heggen auch die Rolle des Mittlers zwischen dem Luxemburger Fernseh- und Radiogeschäft, das den öffentlich-rechtlichen Auftrag im Land erfüllt, und der Politik. „Der Chef des täglichen Sendergeschäfts trägt in unserer Philosophie von Unternehmertum und Delegation auch die letzte Verantwortung für alle Inhalte. Hier kann schnell ein Konfliktpotential entstehen, weil einem der Verhandlungspartner vielleicht ein Bericht nicht gefallen hat“, so Heggen. „Daher übernehme ich diese Rolle.“

Im August 2013 begann am Luxemburger Kirchberg ein weiteres Projekt in seiner Verantwortung: RTL City. „Die früheren Räumlichkeiten waren zu klein geworden“, so Heggen. „Daher hatten wir uns entschieden an unserem Standort neue, moderne Gebäude zu errichten.“ Im Frühjahr 2017 wurde die neue RTL City feierlich eröffnet.

„Mit dieser neuen ‚Hauptstadt des Total Video‘ bestätigen wir für den Standort Luxemburg, was auch für die gesamte RTL Group gilt: Wir haben eine stolze Vergangenheit, eine pulsierende Gegenwart und eine vielversprechende Zukunft“, so Heggen. „Denn wir sind nicht nur in ein neues Gebäude gezogen, sondern wir bauen auch das Unternehmen Schritt für Schritt aus: Mit den Akquisitionen von Broadband TV, StyleHaul und SpotX haben wir den Grundstein gelegt, um aus der im Jahr 2000 geschaffenen europäischen Gruppe ein wahrhaft globales Unternehmen zu errichten. Wir haben mit Bertelsmann einen starken Mehrheitsaktionär, der klar hinter uns steht. Durch den erhöhten Streubesitz tauschen wir uns intensiver mit den Kapitalmärkten aus – wie bereits bei der Roadshow geschehen. Dadurch erhalten wir zusätzlich positive Impulse.“

# LEBENS LAUF

Geburt 1968 in Düren  
Studium Betriebswirtschaft

## **Berufliche Stationen:**

seit	2018	Deputy CEO, RTL Group
seit	April 2018	Vorsitzender des Aufsichtsrats der Groupe M6
seit	2012	Executive Member of the Board of Directors, RTL Group
seit	2006	Chief Financial Officer, RTL Group Head of the Corporate Centre, RTL Group
	2003	Executive Vice President Strategy & Controlling, RTL Group
	2003	Senior Vice President Controlling & Investments, RTL Group
	2000	Vice President Merger & Acquisitions, RTL Group
	1999	Vice President & General Manager of Felix Schoeller Digital Imaging
	1992	Manager, Felix Schoeller Group

Zuletzt aktualisiert: April 2018